

solches bedeut den alten Calender/ vnd kan man hierauf/ wie hernach gelehrt wirt/ zu jederzeit des Jars der Sonnen zeichen vnd grad, darinn sie ihren lauff hat/ finden.

Mehr ist ein vmbkreiß in diser schein / darinn/ wie im vorgehenden andern Capitel gemeldet/ 27. Stern mit ihrer Zahl zusehen: dise Stern werden zu erfingung der Nachtstunden gebraucht / dann sie gesetzt vnd geordnet seind in das Zeichen vñ Grad, mit welche sie in mitte des himels kommen.

Vber disem kreiß der Stern vnd iren Zahlen seind >. vnder schidliche Stern/ dern zwen in einer lini stehn/ vnd mit P. bezeichnet / die bedeuten die zwey hindere Räder des heerwagens/ oder grossen Berns zwen hinderste helle Stern/ dadurch an allen orten/ vnd vnder allen Polus höhinen die stund des Nachts kan gefunden werden.

Das Vierde Capitel.

Von Zubereitung des Quadrantens.

S Nun alle Circkel vñnd Linien erklet vñnd außgelegt/ ist von nöten/ ein bericht zuthun/ wie man solchen Quadranten zu seinem Gebrauch soll zubereiten.

Welcher nun solchen auff ein Holz leimen oder kleistern wolt/ ist zu wissen/ daß dasselb ganz dirz/ vnd von zweyen oder mehr stücken der zwerch nach auff ein ander soll geleimt werden / damit die Jar des holzes der zwerch nach vber einander kommen/ alsdann wirt eins das ander halten/ daß es nit frumb wirt oder zu ruck geht.

Daneben ist auch das zu mercken / wann einer diesen Quadranten auffleimen oder kleistern wolt/ daß man das Pappir / daruff er getruckt/ ein gute weil zuvor befeuchtet/ so wirt

es